



Annahme und Vermittlung von Spenden

Beschlussvorschlag:

1. Die Annahme der Spende durch die Firma Renishaw GmbH, Pliezhausen, über ein gebrauchtes Laserinterferometer im Wert von 8.000,00 EUR für die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Reutlingen wird genehmigt.
2. Die Annahme der Spende der Firma Genkinger HUBTEX GmbH, Münsingen, im Wert von 500,00 EUR für die Berufliche Schule Münsingen wird genehmigt.
3. Die Annahme der Spende des Rotary-Clubs Reutlingen-Tübingen-Nord in Höhe von 3.000,00 EUR für das Projekt „Spielplatzvorleser“ wird genehmigt.
4. Die Annahme der Spende des Rotary-Clubs Reutlingen-Tübingen-Nord in Höhe von 3.000,00 EUR für das Projekt „HaLT - Hart am Limit“ wird genehmigt.
5. Die Annahme und Vermittlung der Spenden der Teilnehmer an der Jugendaktion „Mitmachen Ehrensache - Jobben für einen guten Zweck“ in Höhe von 3.352,01 EUR (4.812,01 EUR abzüglich der Auslagen für die Lizenzgebühren in Höhe von 1.460,00 EUR) für das Aktionsjahr 2012/2013 an

Clowns im Dienst:	1.151,59 EUR
Förderverein der Schulsozialarbeit am Bildungszentrum Nord:	418,19 EUR
Deutsche Kinderkrebshilfe e. V.:	1.782,23 EUR

wird genehmigt.

6. Die Annahme und Vermittlung folgender Spenden für eine Hilfslieferung an das Nkonjeni-Hospital in Ulundi/Südafrika wird genehmigt:
 - a. Sachspenden der Kreiskliniken Reutlingen und des Universitätsklinikums Tübingen in Form medizinischer Geräte.
 - b. Geldspenden für die Anschaffung von sieben Matratzen durch die Firmen:
 - Fauser Fensterbau GmbH, 72810 Gomaringen, in Höhe von 258,23 EUR
 - Kurz Zahn- und Medizintechnik, 72144 Dusslingen, in Höhe von 258,23 EUR
 - Niklaus Baugeräte GmbH, 72810 Gomaringen in Höhe von 260,00 EUR
 - c. Spenden in Form von kostenlosen Dienstleistungen der Firmen:
 - Hasenauer & Koch GmbH & Co. KG, 72760 Reutlingen (Verpacken, Einlagern und Transport der Spenden zum Flughafen Frankfurt)
 - LSK Logistik und Service Kruse GmbH, 72766 Reutlingen (Klärung von Zollfragen und Erstellung der Ausfuhrdokumente)
 - Deutsche Lufthansa AG, Köln (Beförderung der Hilfslieferung)

- d. Sachspende der Firma Rieber GmbH & Co. KG, 72770 Reutlingen, in Form einer mobilen Kocheinheit mit Thermoport und Kochgeräten (Messerrückläufer) im Wert von 1.180,00 EUR.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

--

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Es besteht die Möglichkeit, mehrere Geld- und Sachspenden anzunehmen bzw. weiterzuvermitteln.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Reutlingen hat die Möglichkeit, von der Firma Renishaw GmbH, Karl-Benz-Straße 12, 72124 Pliezhausen, ein gebrauchtes Laserinterferometer zur Vermessung von CNC-Maschinen zu erhalten. Das Gerät kann im Unterricht der Fachschule für Maschinentechnik gut eingesetzt werden.

Die Spende hat einen Wert von 8.000,00 EUR.

2. Im Rahmen eines Schülerprojekts hat die Berufliche Schule Münsingen für den Eingangsbereich eine Litfaßsäule von der Fa. Genkinger HUBTEX GmbH, Albstraße 49, 72525 Münsingen-Auingen bekommen. Über die drehbare Informationssäule haben die Schüler nun eine neue Möglichkeit, interessante Informationen zu präsentieren.

Der Gesamtwert der Spende liegt bei 500,00 EUR.

3. Das Projekt „Spielplatzvorleser“ hat zwei wesentliche Ziele: Die Stärkung der Lesekompetenz und die Heranführung an eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Als Projektbeteiligte sind Ehrenamtliche, Schulsozialarbeiter, die Stadtbibliothek Reutlingen und die Stabsstelle für bürgerschaftliches Engagement der Stadt Reutlingen vorgesehen.

Das Projekt „Spielplatzvorleser“ sensibilisiert Kinder und Jugendliche für das Lesen und holt sie dort ab, wo sie ihre Freizeit verbringen, z. B. Spielplätze, Freibad oder Sportplatz. Zugleich zielt es auf Eltern ab, geeignete Hilfestellungen beim Leseerwerb zu ergreifen. Das Projekt soll in den Sommerferien 2014 durchgeführt werden.

4. Seit 2009 wird im Landkreis Reutlingen das Alkoholpräventionsprojekt „HaLT - Hart am Limit“ umgesetzt. Das Projekt sensibilisiert Jugendliche mit Beratungs- und Präventionsangeboten vor riskantem Alkoholkonsum. Zugleich zielt es auf Verantwortliche in den Kommunen und bei Vereinsvorständen ab, geeignete Maßnahmen in der Alkoholprävention zu ergreifen.

In einem Unterprojekt wird das „Safer-Suff-Mobil“, ein professioneller Fahrzeuganhänger mit gut sortiertem Zubehör für den Hobby- und Freizeit-Barmixer (verschiedene Mixgeräte, Shaker, Messbecher, Krüge, Gläser etc.) eingesetzt. Der Anhänger kann von verschiedenen Jugendeinrichtungen, Vereinen und Institutionen bei der Drogenberatung Reutlingen kostenfrei ausgeliehen werden. Das „Safer-Suff-Mobil“ wirkt damit präventiv

bei öffentlichen Veranstaltungen. Die Spende wird für Sach- und Honorarmittel im Verleih verwendet.

- Die Idee von „Mitmachen Ehrensache - Jobben für einen guten Zweck“ ist einfach und gut. Jugendliche suchen sich einen Arbeitsplatz, verlassen für einen Tag ihr Klassenzimmer und jobben bei verschiedenen Arbeitgebern. Das Besondere ist, dass die Jugendlichen auf ihren Lohn verzichten und diesen für ausgewählte soziale Projekte spenden.

Alle Beteiligten haben etwas davon: Arbeitgeber lernen motivierte Jugendliche kennen, diese überprüfen ihre beruflichen Vorstellungen, Schulen thematisieren als Projektunterricht Themen wie Berufswahl, Ehrenamt und Arbeitswelt.

Das Aktionsbüro ist im Fachbereich Jugend des Kreisjugendamtes angesiedelt und vereinnahmt Spenden auf ein Sonderkonto. Die Stiftung Jugend unterstützt landesweit das Projekt und hat dazu ein tragfähiges Netzwerk mit Homepage, Begleitung und Qualifizierung der Schülerinnen und Öffentlichkeitsarbeit geschaffen. Die dafür notwendigen Kosten werden in Form einer Lizenzgebühr auf die beteiligten Stadt- und Landkreise verteilt.

Nach Abzug der Gebühren für Plakate, Flyer und Netzwerkarbeit können die Spenden (siehe Anlage) an die von den Schülern ausgewählten Spendenzwecke weitergeleitet werden.

- Der Landkreis Reutlingen und die Stiftung NatureLife-International haben im September letzten Jahres eine Freundschaftsurkunde mit der Region Ulundi in Südafrika (Provinz KwaZulu-Natal) unterzeichnet. Die Unterzeichnung der Urkunde erfolgte im Rahmen eines dreitägigen Besuches einer kleinen Delegation aus Ulundi.

Ziel dieses internationalen Nachhaltigkeitsdialoges ist es, den fachlichen Austausch auf den Gebieten der Naturbewahrung, der Umweltvorsorge und der nachhaltigen Entwicklung zu fördern. Gemeinsam sollen Projekte entwickelt und umgesetzt werden, etwa im Bereich der Gesundheitsvorsorge und der Armutsbekämpfung, der Bewahrung der biologischen Vielfalt und der Entwicklung eines naturverträglichen Tourismus. Als erste Maßnahme wird derzeit eine Hilfslieferung für das Nkonjeni Hospital in Ulundi organisiert. Die Lieferung soll noch in diesem Jahr erfolgen, die Beförderung erfolgt unentgeltlich durch die Deutsche Lufthansa AG.

Das Land Baden-Württemberg pflegt seit 1996 eine Partnerschaft mit der Provinz KwaZulu-Natal, in der Ulundi liegt. Im Rahmen dieser Partnerschaft und zur Ermittlung der Situation und von Ansatzpunkten für Hilfen vor Ort absolvierte ein Mitglied der Führungsakademie im Auftrag des Staatsministeriums ein dreimonatiges Praktikum in der Provinz KwaZulu-Natal. Im Rahmen dieses Aufenthaltes wurde der Bedarf an medizinischen Geräten und der mobilen Küche im Nkonjeni-Hospital in Ulundi ermittelt und sichergestellt, dass die personellen und infrastrukturellen Voraussetzungen für die Nutzung der Gerätschaften vorliegen.

Die Landkreisverwaltung hat in den letzten Monaten, orientiert an den Bedarfsmeldungen aus Ulundi, folgende Spenden für das Nkonjeni-Hospital gesammelt:

	Spender	Gegenstand
1	Universitätsklinikum Tübingen	5 Infusionsspritzenpumpen
2	Universitätsklinikum Tübingen	2 Defibrillatoren
3	Universitätsklinikum Tübingen	3 EKG Geräte
4	Kreiskliniken Reutlingen	1 Sonographiegerät

5	Kreiskliniken Reutlingen	Absauggerät (LC-Sauger)
6	Kreiskliniken Reutlingen	Bestrahlungsgerät Radarmed
7	Kreiskliniken Reutlingen	1 Laborzentrifuge EBA 3S
8	Kreiskliniken Reutlingen	1 Sterilisator
9	Kreiskliniken Reutlingen	1 Wärmeschrank
10	Kreiskliniken Reutlingen	Inhaliergerät Clinic
11	Kreiskliniken Reutlingen	7 Krankenhausbetten
12	Fauser Fensterbau GmbH, 72810 Gomaringen	258,23 EUR (Anteil Matratzen)
13	Kurz Zahn- und Medizintechnik, 72144 Dusslingen	258,23 EUR (Anteil Matratzen)
14	Niklaus Baugeräte GmbH, 72810 Gomaringen	260,00 EUR (Anteil Matratzen)
15	Hasenauer & Koch GmbH & Co. KG, 72760 Reutlingen	Verpackung, Einlagerung und Transport der Hilfslieferung nach Frankfurt
16	LSK Logistik und Service Kruse GmbH, 72766 Reutlingen	Klärung von Zollfragen und Erstellung der Ausfuhrdokumente
17	Deutsche Lufthansa AG, Köln	Beförderung der Hilfslieferung
18	Rieber GmbH & Co. KG, 72770 Reutlingen	Mobile Kocheinheit mit Thermoport und Kochgeräten (Messerückläufer)

Die gebrauchten medizinischen Geräte der Kreiskliniken Reutlingen und des Universitätsklinikums Tübingen sind abgeschrieben und haben nur noch Materialwert.

7. Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Einwände, diese (Sach)spenden anzunehmen bzw. weiterzuvermitteln.